

Mein Geschäft bleibt ab 7. 1. 1941 geschlossen.
Ab sofort bitte keinerlei Zusendung mehr. Evtl.
noch rückständige Rechnungen erbitte bis sofort.

Erhard Weidner

l. fa. Weidner & Mittelstaedt, Buchhandlung, Hof/Bayern

▲
Ich übernahm die Vertretung der Firma

Mod. Mietbücherei
J. Natschegg

Dresden=A. 1
Wallenhausstraße 4
(RSB B IV 2106)

Leipzig, den 2. Jan. 1941

F. VOLCKMAR
Kommissiongeschäft

Aufhebung des Ladenpreises

Der Ladenpreis für folgende Bücher ist aufgehoben:

H. Wagner: *Musketen, Morgensterne...* / H. Wagner: *Die Tochter Babels* / H. Jüngst: *Herz hinter Schminke* / M. Dbee: *Der tiefe Riß* / E. Elwenspoek: *Die Glückssträhne.*

J. Bohn & Sohn Verlag
Leipzig

Zurückverlangte Neuerscheinungen

Nach dem Stand vom 31. Dezember 1940 ist über

alle in Kommission gelieferten Bücher bis 15. April abzurechnen.

Disponenden können in keinem Fall gestattet werden. Werke, die bis 15. April nicht zurückgesandt worden sind, werden auf Festkonto übernommen. Gegebenenfalls werde ich mich auf diese zweimal erscheinende Anzeige berufen.

Michael Beckstein Verlag München

Zurückerbeten

die rücksendungsberechtigten Stücke von

Abderhalden, Lehrbuch d. physiologischen Chemie, 7. Aufl. 1940.

Brednow u. Hofmann, Röntgenatlas d. Lungenerkrankungen, 3. Aufl. 1938

Brugsch, Lehrbuch d. inneren Medizin, 5. Aufl. 1940

Nordmann, Praktikum der Chirurgie, 4. Aufl. 1938

Deutscher Ärzte-Kalender 1941 (bedingt mit der Verpflichtung zur Abrechnung bis 31. 12. 1940 geliefert!)

Für die einzeln zurückgeforderten

Zieler und Siebert, Behandlung der Haut- und Geschlechtskrankheiten, 10. Aufl. 1940

war die Rücksendungsfrist Ende Dezember abgelaufen.

2. Januar 1941

Urban & Schwarzenberg
Berlin und Wien

Stellenangebote

Sortimentsgehilfe

oder Gehilfin

zum sofortigen Eintritt gesucht. Bewerbungen mit Zeugnisausschnitten u. Gehaltsansprüchen erbeten an

Math. Lempert, Bonn
Buchhandlung u. Antiquariat

Zum 1. Februar, früher oder später, suche ich für meine Buchhandlung, verb. mit Papier-, Schreibwaren- und Bürobedarf, eine

junge

Gehilfin

die mit allen vork. Arbeiten bestens vertraut ist und gewandt und höflich anspruchsvolle Kundenschaft bedienen kann. Stenographie und Schreibmaschine erwünscht. Ausführl. handgeschr. Bewerbung mit Gehaltsansprüchen erbeten.

Emil Lueders

Buchhandlung, Papier- und Schreibwaren, Bürobedarf
Bad Harzburg

Druckfertige Korrekturen

von Börsenblatt-Anzeigen sind, um schnelles Erscheinen zu ermöglichen, stets zu senden an die
Schriftleitung des Börsenblattes

GEHILFE(IN)

gesucht, jüngere tüchtige strebsame Arbeitskraft mit guter Allgemeinbildung für die Auslieferung: Verlag und Antiquariat (nur Versand) in allen Büroarbeiten erfahren, wenn möglich auch in Abschlussarbeiten und Bilanz nicht unerfahren. Eintritt baldmöglichst, jedoch nicht Bedingung. Gehaltsansprüche erbeten. Ort in westdeutscher schöner Gegend (Kleinstadt). Angebote unter Nr. 13 durch den Verlag des Börsenblattes.

Inhaltsverzeichnis

zu Nr. 4.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.
U=Umschlag.

Albertis Hoffh. U 8.
Beckstein 44.
Bohn & Sohn. 44.
Brettkopf & S. 42.
Buchb. am Zoo U 8.
Cruje's Buchh. U 8.

Even U 4.
Felger U 8.
Gast U 8.
Görting U 4.
Junfer & D. 37. 42.
Krabel U 8.

Lempert' 44.
Lueders 44.
Mangelsdorf U 4.
Müller, Beilage.
Ruth'sche Verlagsbuchh.
U 2.

Redakt. d. Adressb. 42.
Scheithauer U 4.
Schenker & Co. U 4.
Schmidt in Berl. U 1.
40. 41.

Steiniger Berl. 38. 39.
Stephenson Berl. 42.
Erfahrungsverl. in Potsd.
U 4.
Trau & Schw. U 4.
Urban & Sch. 44.

Verl. d. B.-B. U 2. 42.
Goldmar Komm.-Gesh.
44.
Weidner 44.
Zsolnay 43.

Bezugs- und Anzeigenbedingungen*)

A) **Bezugsbedingungen:** Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatl.: RM 7.—, Mitgl. des B.-B. im Reichsgebiet: Jedes Stück RM 2.50. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, RM 4.50. Mitgl. des B.-B. im Ausland: Ein Stück kostenlos, jedes weitere Stück RM 3.50. x-Besteller tragen die Postkosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 RM, Nichtmitgl. 0.40 RM / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerich. Ausg. A; Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerich. Ausg. E (ohne red. Teil); Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerich. Die Allgem. Ausg. ist nur für Mitglieder bestimmt; die Weitergabe dieser Ausgabe an Nichtmitglieder ist unzulässig. Der redaktionelle Teil kann als Ausgabe D des Börsenblattes zu RM 1.50 monatlich gesondert bezogen werden.

B) **Anzeigenbedingungen:** Für die Aufnahme von Anzeigen ist nur die vollständige Preisliste maßgebend. Allg. Anzeigenteil, Illustr. Teil u. Umschlag: Preisliste Nr. 8, Bestellzettel: Preisliste Nr. 4. / Satzspiegel f. d. Anzeigenteil (ausg. Bestellzettel) 270 mm hoch, 197 mm breit. 1/2 Seite umfasst 1080 mm-Beilen. Grundpreise: Allg. Anzeigenteil und Umschlag: mm-Beile 7.75 RM, Spaltenbreite: 48 mm, Spaltenzahl: 4. 1/2 Seite 84.— RM. Erste Umschlagseite: 61.31 RM zuzüglich 71% Blaufärbung = 106.— RM. Bestellzettel: 1/2 Bettel (60 mm hoch, 60 mm breit) 7.— RM, 1 1/2 Bettel 10.50 RM, 2 Bettel 14.— RM. Jeder weitere halbe Bettel 3.50 RM mehr. Aufschläge, Nachlässe usw. siehe Preisliste. Ein größerer Auszug aus der Preisliste stets am 1. u. 15. jeden Monats an dieser Stelle! Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig.
Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-K.M. Leipzig. / Postfach-Konto: 13463 Leipzig. / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70861 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Hauptredakteur: Dr. Hellmuth Langenbuecher, Schöenberg. — Stellvertreter des Hauptredakteurs: Franz Wagner, Leipzig. — Verantwortl. Anzeigenleiter: Walter Herfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfachfach 274/75. — Druck: Ernst Gedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a-13

*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!